

Presseinformation

Bonn, Wiesbaden, Kißlegg, den 12. Februar 2014

Eltern-Informationsabend „Klartext reden!“ in Kißlegg gibt Eltern Hilfestellung zum Thema alkoholhaltige Getränke

- Initiative „Klartext reden!“ zur Unterstützung der Alkoholprävention in Familien stärkt durch Workshops, Broschüre und Internet-Auftritt die Erziehungskompetenz von Eltern und Erziehungsberechtigten.

Im Rahmen der bundesweiten Initiative „Klartext reden!“ finden am 19. sowie am 20. Februar 2014 zwei Eltern-Informationsabende im Schulzentrum Kißlegg (Werkrealschule und Realschule) in Kißlegg statt (19:30 Uhr, Sperberweg 12, 88353 Kißlegg). Für den „Klartext reden!“-Eltern-Workshop unter Leitung von Suchtexpertin und Dipl.-Psychologin Barbara von Arnim wurden für den 19. Februar die Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 – 7 und für den Workshop am 20. Februar die Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 8 – 10 eingeladen.

Als Mitglied des „Klartext reden!“-Referenten-Teams setzt Dipl.-Psychologin Barbara von Arnim auf die Eltern als Vorbilder: „Um missbräuchlichen Konsum von alkoholhaltigen Getränken zu vermeiden, ist es für Eltern wichtig, sich der eigenen Vorbildrolle bewusst zu sein und den Kindern in Bezug auf alkoholhaltige Getränke einen verantwortungsvollen Umgang vorzuleben. Gerade jetzt in der Karnevals- und Faschingszeit sind die Eltern als Vorbilder gefragt. Viele Jugendliche und junge Erwachsene nutzen die ‚fünfte Jahreszeit‘, um bei Umzügen und Karnevalspartys exzessiv Alkohol zu konsumieren. Der Karneval als kulturelle Tradition gerät dann schnell in den Hintergrund. Eltern müssen auch in dieser ‚jecken‘ Zeit Grenzen festlegen und auch durchsetzen.

„Faschingssonderegungen“ in Bezug auf alkoholhaltige Getränke sollten nicht getroffen werden, das Jugendschutzgesetz gibt hier klare gesetzliche Regelungen vor. Da dies in der Praxis allerdings oft schwer ist, brauchen auch die Eltern Unterstützung und Motivation. Der „Klartext reden!“-Workshop verfolgt daher das Ziel, Eltern für die alltäglichen Erziehungsaufgaben „stark zu machen“ und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.“

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht die Aufgabe, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu geben wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Eine aktuelle Befragung von 1.856 Eltern und Erziehungsberechtigten, die an einem Workshop teilnahmen, zeigte durchweg positive Ergebnisse für die Maßnahme: Die „Klartext reden!“-Workshops wurden von den Eltern mit einer durchschnittlichen Schulnote von 1,8 bewertet. Der Wunsch, sich über das Thema „Jugendliche und Alkohol“ zu informieren, ist für Eltern nach eigenen Angaben hoch: 85 % der befragten Eltern einer Kontrollgruppe, die bisher keinen „Klartext reden!“-Workshop besucht haben, würden gerne eine Informationsveranstaltung für Eltern besuchen, wenn diese an der Schule des Kindes angeboten werden würde. Dies belegen die Ergebnisse einer Wirkungsanalyse mit Kontrollgruppenvergleich, die aktuell im Rahmen der Initiative durchgeführt wurde.

„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundes-ElternRates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema ‚Alkohol‘ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elterntraining.de)“, erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen kostenlosen „Klartext reden!“-Infoabend an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite www.klartext-reden.de eine Anfrage abschicken. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter www.klartext-elterntraining.de absolvieren.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.bsi-bonn.de

Redaktion:

KESSLER Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Christina Arens

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: c.aren@kessler-kommunikation.de